

Literaturauswahl

Überblicksliteratur

Deutscher Bundestag (Hg.): Materialien der Enquete-Kommission „Aufarbeitung von Geschichte und Folgen der SED-Diktatur in Deutschland“, Baden-Baden/ Frankfurt a. M. 1999

Eine Fundgrube zur DDR-Geschichte ist diese Dokumentation der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages.

Eppelmann, Rainer/ Möller, Horst/ Nooke, Günter/ Wilms, Dorothee (Hg.): Lexikon des DDR-Sozialismus. Das Staats- und Gesellschaftssystem der Deutschen Demokratischen Republik, Paderborn 1996

Nach Stichworten gegliedert, werden auf über 1000 Seiten die wichtigsten Probleme und Sachfragen der Geschichte sowie des Herrschafts-, Wirtschafts- und Gesellschaftssystems der SBZ/DDR aufgeführt und erläutert.

Eppelmann, Rainer/ Faulenbach, Bernd/ Mählert, Ulrich (Hg.): Bilanz und Perspektiven der DDR-Forschung, Paderborn 2003

Dieser Sammelband erlaubt einen systematischen Zugriff auf die Erträge der DDR-Forschung seit 1990.

Fischer, Alexander (Hg.): Ploetz. Die Deutsche Demokratische Republik – Daten, Fakten, Analysen, Köln 2004

Die Chronik deckt alle Bereiche des politischen und privaten Lebens in der DDR ab und stellt in Kurzbiographien deren wichtigste Vertreter vor.

Herbst, Andreas/ Ranke, Winfried/ Winkler, Jürgen: So funktionierte die DDR. Lexikon der Organisationen und Institutionen, Reinbeck bei Hamburg 1994

In den ersten beiden Bänden ist zusammengestellt, welche Staatsorgane, Behörden, Parteien, Massenorganisationen, Vereinigungen und kulturellen Einrichtungen über vier Jahrzehnte gewährleisteten, dass Staat und Gesellschaft außen- wie innenpolitisch funktionierten. Der dritte Band ist den Funktionseliten gewidmet und teilt mit, über welche Stationen sich Aufstieg und eventueller Niedergang von Karrieren vollzogen und wer an welcher maßgeblichen Stelle jeweils fungierte.

Ihme-Tuchel, Beate: Die DDR. Kontroversen um ihre Geschichte, Darmstadt 2002

Problemorientiert, ausgewogen und kompakt bilanziert Ihme-Tuchel den Forschungsstand zur DDR, sie zeigt unterschiedliche interpretatorische Positionen auf und stellt die Diskussionen, deren Ausgang noch völlig offen ist, vor.

Kleßmann, Christoph: Die doppelte Staatsgründung. Deutsche Geschichte 1945-1955, Göttingen 1991

Erster umfassender Versuch, die Vorgeschichte und die Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland sowie der DDR gegenüberzustellen.

Mählert, Ulrich: Kleine Geschichte der DDR, München 2006

Das Buch bietet auf rund 200 Seiten einen gut lesbaren Überblick über die Geschichte der DDR. Das Herrschaftssystem und die Politik stehen im Vordergrund, die Gesellschaft sowie die Lebenswelt werden weniger detailliert vorgestellt.

Mählert, Ulrich (Hg.): Vademekum DDR-Forschung. Ein Leitfaden zu Archiven, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken, Einrichtungen der politischen Bildung, Vereine, Museen und Gedenkstätten, Opladen 2002

Ein bewährter und zuverlässiger Wegweiser durch die vielfältige Aufbereitungslandschaft. Es verzeichnet mehr als 550 Archive, Bibliotheken, Forschungseinrichtungen, Institute der politischen Bildung, Geschichtsvereine, Museen und Gedenkstätten sowie Fachzeitschriften und Fördereinrichtungen im In- und Ausland.

Sabrow, Martin/ Eckert, Rainer/ Flacke/Monika/ Henke, Klaus-Dietmar/ Jahn, Roland: Wohin treibt die DDR-Erinnerung? Dokumentation einer Debatte, Göttingen 2007

Das Buch dokumentiert die Auseinandersetzung um das Votum einer von der Bundesregierung eingesetzten Expertenkommission, die nach einjähriger Arbeit ihre Vorschläge zur Neuordnung der DDR-Erinnerungslandschaft der Öffentlichkeit vorgestellt hatte. Im vorliegenden Band kommen Befürworter und Kritiker des Votums ausführlich zu Wort. Neben dem Kommissions-Votum und dem Sondervotum enthält der Band das Wortprotokoll des öffentlichen Hearings sowie einen ausführlichen Pressespiegel der Kontroverse.

Sommer, Stefan: Das große Lexikon des DDR-Alltags. Von Aktivist und Altstoffsammlung über Dederon, Kaufhalle, Rondo und Subotnik bis zum Zirkel schreibender Arbeiter, Berlin 2003

Der Autor Stefan Sommer versammelt auf mehr als 350 Seiten Begriffe aus vielen Bereichen des DDR-Alltags.

Steininger, Rolf: Deutsche Geschichte. Darstellung und Dokumente, 4 Bände, Frankfurt am Main 2002

In gut verständlichen und übersichtlichen Kapiteln öffnet Steininger dem Leser einen breiten Überblick über die deutsche Teilung und die Gründung der zwei deutschen Staaten. Eine umfassende Auswahl an Quellentexten und Literaturverweisen, die jedem Kapitel zugeordnet sind, erleichtern die vertiefende Arbeit im Bereich der deutschen Geschichte nach 1945.

Weber, Hermann: Die DDR 1945-1990, München 2006

Das Werk des berühmten DDR-Forschlers gliedert sich in drei Teile: Auf die Darstellung der Geschichte folgen Grundprobleme und Tendenzen der Forschung. Das umfangreiche Quellen- und Literaturverzeichnis regt zu einer weiteren Beschäftigung mit dem Thema an.

Weber, Hermann: Geschichte der DDR, München 2004

Weber zeichnet in dieser souveränen Gesamtdarstellung die Geschichte der DDR von den Anfängen bis zu ihrem Ende nach.

Verschiedene Themengebiete

Bahrman, Hannes/ Links, Christoph: Chronik der Wende. Die Ereignisse in der DDR zwischen 7. Oktober 1989 und 18. März 1990, Berlin 1999

Der Textband bietet eine präzise Darstellung des öffentlichen Geschehens in der Endphase der DDR. Jeder Tag mit den entscheidenden Ereignissen von Oktober 1989 bis März 1990 wird unter die Lupe genommen.

Bauerkämper, Arnd: Die Sozialgeschichte der DDR, Oldenburg 2005

Bauerkämper bietet einen komprimierten Überblick, der sich sowohl als Einstieg in das Thema der DDR-Sozialgeschichte als auch als Nachschlagewerk für zentrale Forschungsfragen eignet.

Conze, Eckart/ Gaidukowa, Katharina/ Koch-Baumgarten, Sigrid: Die demokratische Revolution 1989 in der DDR, Köln 2009

Das Buch enthält Beiträge renommierter Autoren, unter ihnen Konrad Jarausch, Martin Sabrow, Joachim Gauck und Werner Schulz, zieht Bilanz und liefert dem Leser eine zuverlässige historische und politische Einordnung der nunmehr 20 Jahre zurückliegenden Ereignisse.

Eisenfeld, Bernd/ Engelmann, Roger: 13. August 1961: Mauerbau. Fluchtbewegung und Machtsicherung, Bremen 2001

In diesem reich illustrierten Band werden der Mauerbau und seine Folgen erstmals aus dem Blickwinkel der Stasi beleuchtet. Bisher unveröffentlichte Fotos und Dokumente aus der Hinterlassenschaft der Staatssicherheit ermöglichen einen ganz neuen Zugang zu den historischen Ereignissen.

Falkenberg, Regine/ Jüllig, Carola/ Schüttrumpf, Jörn: Parteidiktatur und Alltag in der DDR, Berlin 2007

Der Katalog zur gleichnamigen Wechselausstellung im Deutschen Historischen Museum beschäftigt sich intensiv mit dem Thema Parteidiktatur und dem Alltag in der DDR.

Gieseke, Jens: Mielke-Konzern. Die Geschichte der Stasi 1945-1990, Stuttgart/ München 2001

Aktualisiertes Standardwerk zur Geschichte der Stasi.

Grafe, Roman: Die Grenze durch Deutschland. Eine Chronik von 1945 bis 1990, Berlin 2002

Grafe beschreibt in seiner Chronik, wie aus der anfänglichen Demarkationslinie eine Todeszone wurde und wie sich die Menschen mit dieser Grenze entweder arrangierten oder gegen sie ankämpften. Sein eindrucksvolles Buch bietet einen wichtigen Beitrag zum Verständnis von Leben und Sterben an jener Grenze, die Deutschland vierzig Jahre lang teilte.

Grafe, Roman: Deutsche Gerechtigkeit. Prozesse gegen DDR-Grenzschilder und ihre Befehlsgeber, München 2004

Grafe geht den Verhandlungen nach: Anklageschriften, Erklärungen, Urteile und historische Dokumente, Interviews mit polizeilichen Ermittlern, Staatsanwälten und Richtern, mit Tätern und Opfern und deren Angehörigen, Fotos und die Gerichtszeichnungen von Christine Böer lassen ein beklemmendes Bild entstehen.

Hartewig, Karin/ Lüdtke, Alf/ (Hg.): Die DDR im Bild. Zum Gebrauch der Fotografie im anderen deutschen Staat, Göttingen 2004

Eine Darstellung der verschiedenen Bilderwelten in der DDR: von den Genre-Bildern des Sozialismus über die Observationsfotos der Stasi zur Amateurfotografie.

Herbst, Andreas/ Stephan, Gerd-Rüdiger/ Winkler, Jürgen: Die SED. Geschichte, Organisation, Politik. Ein Handbuch, Berlin 1997

Das Handbuch gliedert sich in acht Teile: Darstellung der Parteigeschichte, Analyse des organisatorischen und strukturellen Aufbaus, Einschätzungen der wichtigsten Politikfelder, Dokumentation, Übersicht der Führungsstrukturen mit der personellen Besetzung aller SED-Leitungsgremien von 1946 bis 1989/90 und den Lebensläufen der kompletten Funktionärselite.

Hertle, Hans-Hermann: Chronik des Mauerfalls. Die dramatischen Ereignisse um den 9. November 1989, Berlin 1996

Hertle hat sechs Jahre lang daran gearbeitet, die genauen Umstände der Maueröffnung minutiös zu rekonstruieren. Er analysierte die entsprechenden Unterlagen in den Archiven, sichtete die Veröffentlichungen der Medien und befragte nahezu 100 Zeitzeugen darunter die Entscheidungsträger jener historischen Nacht.

Hertle, Hans-Hermann/ Jarausch, Konrad H./ Kleßmann, Christoph (Hg.): Vom Mauerbau zum Mauerfall. Ursachen – Verlauf – Auswirkungen, Berlin 2002

Das Buch gibt die Aussagen einer internationalen Konferenz vom Juni 2001 in den USA wieder, die zum 40. Jahrestag des „Mauerbaus“ abgehalten wurde. Eine ausführliche Mauer-Chronik, Statistiken und ausgewählte Dokumente ergänzen die Darstellung.

Hertle, Hans-Hermann: Die Berliner Mauer. Monument des Kalten Krieges, Bonn 2007

Über 340, oftmals unbekannte Fotos dokumentieren in diesem Bild-Text-Band den Auf- und Ausbau der Sperranlagen aus Stacheldraht, Alarmzäunen und Beton um Berlin. Spektakuläre Fluchtgeschichten und erschütternde Todesfälle werden ebenso dargestellt wie die dramatischen Ereignisse um Bau und Fall der Mauer sowie deren Hintergründe. Aktuelle Fotos im Vergleich mit Aufnahmen aus den achtziger Jahren gewähren überraschende Einblicke, wie sich der frühere Todesstreifen seit 1990 verändert hat.

Heydmann, Günther: Die Innenpolitik der DDR, München 2003

Nach dem bewährten Gliederungsmuster der Reihe „Enzyklopädie deutscher Geschichte“ folgt der inhaltlichen Darstellung ein problemorientierter Forschungsüberblick.

Hildebrandt, Alexandra: Die Mauer. Zahlen, Daten, Berlin 2001

Alle wichtigen Informationen rund um die Berliner Mauer auf einen Blick.

Hoffmann, Dierk: Die DDR unter Ulbricht. Gewaltsame Neuordnung und gescheiterte Modernisierung, Zürich 2003

Exzellente Überblicksdarstellung über das erste lange Jahrzehnt der DDR.

Hoffmann, Hans Wolfgang/ Meuser, Philipp (Hg.): Luftbildatlas entlang der Berliner Mauer: 1961 bis heute, Berlin 2009

Mit dem Hubschrauber folgte Meuser dem ehemaligen Verlauf der Mauer und hat mit seiner Kamera dokumentiert, was sich inzwischen auf den einstigen „weißen Flecken“ der Stadt getan hat. Aktuelle Bilder aus dem Sommer 2008 werden historischen Luftbildaufnahmen aus den Jahren 1961 bis 1989 gegenübergestellt; sie verdeutlichen beeindruckend den rasanten Wandel der einst geteilten Stadt zur Hauptstadt des vereinten Deutschland.

Jesse, Eckhard (Hg.): Eine Revolution und ihre Folgen. 14 Bürgerrechtler ziehen Bilanz, Berlin 2000

Der Band versammelt Beiträge von Jens Reich, Konrad Weiß, Marianne Birthler, Günter Nooke, Wolfgang Templin, Markus Meckel, Freya Klier, Ehrhart Neubert, Vera Lengsfeld, Rainer Eppelmann, Edelbert Richter, Ulrike Poppe, Friedrich Schorlemmer und Joachim Gauck. Allesamt prominente Akteure der DDR-Opposition, und zum Teil heute noch in der Politik aktiv.

Kaminsky, Anne: Orte des Erinnerns. Gedenkzeichen, Gedenkstätten und Museen zur Diktatur in SBZ und DDR, Leipzig 2004

Das im Auftrag der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und der Bundeszentrale für politische Bildung erschienene Handbuch gibt den vielen, oft durch private Initiative entstandenen Gedenkorten einen gut nutzbaren Fund-Ort samt praktischen Hinweisen zu Ansprechpartnern, Anfahrtswegen etc.

Kleißmann, Christoph: Die doppelte Staatsgründung. Deutsche Geschichte 1945-1955, Göttingen 1991

Sehr anschauliches und gut lesbares Standardwerk.

Knabe, Hubertus: Die vergessenen Opfer der Mauer: Inhaftierte DDR-Flüchtlinge berichten, Berlin 2009

Knabe, Leiter der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, hat erschütternde Zeugnisse von Opfern des DDR-Regimes gesammelt, die nur deswegen ihrer Freiheit beraubt wurden, weil sie sich nach Freiheit sehnten.

Kowalczuk, Ilko-Sascha: Endspiel. Die Revolution von 1989 in der DDR, München 2009

Kowalczuk schildert in diesem Buch, warum und wie es 1989 zur Revolution in der DDR kam und welche Entwicklungen die Zeit zwischen dem Sommer 1989 und den freien Wahlen vom 18. März 1990 prägten.

Kowalczuk, Ilko-Sascha: 17.6.1953: Volksaufstand in der DDR. Ursachen, Abläufe, Folgen, Bremen 2003

In dem vorliegenden Buch wird anschaulich die gesamte Breite des Volksaufstandes geschildert. In Fallstudien rekonstruiert der Autor die Geschehnisse in sämtlichen Regionen der DDR. Es wird zudem eingehend die Vorgeschichte des Aufstands beschrieben und erklärt, warum es überhaupt zur 'gescheiterten Revolution' im Sommer 1953 kam.

Lange, Karl-Ludwig: Die Berliner Mauer: Fotografien 1970-2007, Erfurt 2007

Der bekannte Fotograf Lange hat in den Siebzigerjahren und zur Wendezeit 1990 die Mauer fotografiert. Seine ausdrucksstarken Bilder führen die Wunden vor Augen, welche die Sperranlagen gerissen haben. 2007 hat Lange an denselben Orten Vergleichsbilder aufgenommen. Diese Fotos zeigen neues Leben im ehemaligen Niemandsland, aber auch vergessene Winkel, über welche die Zeit hinweggegangen ist.

Lindner, Bernd: Die demokratische Revolution in der DDR 1989/90, Bonn 1998

Reich bebilderte und sehr übersichtliche Darstellung der zentralen Ereignisse.

Links, Christoph: Das wunderbare Jahr der Anarchie, Von der Kraft des zivilen Ungehorsams 1989/90, Berlin 2004

Die Autoren sind ein Jahr lang durch die Ex-DDR gereist und haben vor Ort Abenteuer geschichten aus jenen Chaos-Tagen 1989/90 gesammelt.

Melis, Damian van/Bispinck, Henrik: Republikflucht. Flucht und Abwanderung aus der SBZ/DDR 19145 bis 1961, München 2006

Dieser Band bietet mit 42 gut ausgewählten Dokumenten einen tiefen Einblick in dieses zentrale Phänomen des Kalten Krieges in Deutschland.

Müller, Bodo: Faszination Freiheit. Die spektakulärsten Fluchtgeschichten, Berlin 2000
Müllers Fluchtgeschichten, illustriert durch zahlreiche Schwarzweißfotos und ergänzt durch eine Chronik weiterer Fluchtfälle, sind authentische, lebendige Reportagen, die den Leser fast atemlos machen.

Neubert, Ehrhart: Unsere Revolution: Die Geschichte der Jahre 1989/90, München 2008
Ausführliche Gesamtdarstellung der friedliche Revolution 1989 bis 1990.

Neubert, Ehrhart: Geschichte der Opposition in der DDR 1949-1989, Bonn 1998
Mit dieser Publikation liegt die erste Gesamtdarstellung der Geschichte der Opposition in der DDR vor, die von einem ostdeutschen Bürgerrechtler verfasst wurde. Sie zeigt eindringlich das ganze Spektrum der Gegner des SED-Regimes und würdigt den Mut all jener Männer und Frauen, die der kommunistischen Diktatur zu widerstehen wagten.

Raschka, Johannes/ Kuhrt, Eberhardt: Em Ende des realen Sozialismus. Zwischen Überwachung und Repression – Politische Verfolgung in der DDR, Opladen 2001
Das Buch gibt einen Überblick über die Mittel und Methoden politischer Verfolgung während der Amtszeit Honeckers. Die Untersuchung basiert auf der Auswertung von Fragebögen und Interviews sowie der Stasi-Akten Betroffener.

Ritter, Gerhard A.: Der Preis der Einheit. Die deutsche Wiedervereinigung und die Krise des Sozialstaats, München 2006
Auf der Basis bisher unveröffentlichter Quellen und Interviews mit Zeitzeugen kann Ritter zeigen, dass die Übertragung des relativ großzügigen westdeutschen Sozialsystems und seiner Institutionen auf die neuen Bundesländer und die damit verbundenen gewaltigen Transferleistungen die Rahmenbedingungen der deutschen Politik und Wirtschaft entscheidend veränderten und damit die Krise des Sozialstaates verschärften.

Rödter, Andreas: Deutschland einig Vaterland: Die Geschichte der Wiedervereinigung, München 2009
Rödders Buch ist eine souveräne, sorgfältig differenzierende und mit großer Sensibilität für die unterschiedlichen Perspektiven von West- und Ostdeutschen geschriebene Gesamtdarstellung der deutschen Einheit.

Scholtzseck, Joachim: Die Außenpolitik der DDR, München 2003
Diese Gesamtdarstellung zum Thema bietet einen Überblick über die Entwicklung der DDR-Außenpolitik in ihrer Wechselwirkung von internen und externen Faktoren und Weltpolitik sowie aufschlussreiche Einblicke in Grundprobleme und Tendenzen der Forschung.

Schröder, Klaus/ Alisch, Steffen: Der SED-Staat. Partei, Staat und Gesellschaft 1949-1990, München 1998
Dieses Buch widmet sich der Herrschaftsgeschichte der DDR, genauer gesagt der Geschichte der SED-Parteidiktatur. Sie interpretiert die DDR als einen sowjetischen Teilstaat mit den inneren Strukturen eines (spät-)totalitären Versorgungs- und Überwachungsstaates.

Staritz, Dietrich: Geschichte der DDR, Frankfurt am Main 1996

Staritz gehört zu den führenden jüngeren DDR-Spezialisten. Mit diesem Werk ist ihm eine komprimierte Darstellung der Geschichte der DDR gelungen.

Steiner, André: Von Plan zu Plan. Eine Wirtschaftsgeschichte der DDR, München 2004

Steiner erklärt nicht nur das Scheitern der „realsozialistischen“ Zentralplanwirtschaft, sondern auch deren rund vierzigjähriges Funktionieren.

Steininger, Rolf: Der Mauerbau. Die Westmächte und Adenauer in der Berlinkrise 1958-1963, München 2001

Für diese Studie hat sich der Autor auf bisher unausgewertete britische und amerikanische "Top secret"-Akten gestützt. Die besondere Rolle Adenauers während des Mauerbaus wird eingehend untersucht.

Taylor, Frederick: Die Mauer: 13. August 1961 bis 9. November 1989, München 2009

Taylor ergänzt seine hervorragende Dokumentation durch Augenzeugenberichte, die dem Buch eine ganz besondere Authentizität verleihen. Es ist eine Geschichte des Ost-West-Konflikts, in der die beiden Teile Deutschlands oft nur ein Spielball der Interessen der Großmächte waren.

Timmer, Karsten: Vom Aufbruch zum Umbruch. Die Bürgerbewegung in der DDR 1989, Göttingen 2000

Timmer untersucht erstmals die Bürgerbewegung der gesamten DDR. Einfühlsam, gleichsam erzählerisch entführt er den Leser in die spannende Geschichte des revolutionären Herbstes 1989.

Ulrich, Maren: Geteilte Ansichten: Erinnerungslandschaft deutsch-deutsche Grenze, Berlin 2006

Ulrich untersucht die meist gegensätzlichen Darstellungen der Grenze in der Zeit vor und nach 1989 in Ost und West. Der reich bebilderte Band lädt ein, den ehemaligen Grenzstreifen zwischen Ostsee und Tschechischer Republik und seine Deutungen in Politik, Religion und Kunst kennen zu lernen.

Wolfrum, Edgar: Die Mauer: Geschichte einer Teilung, München 2009

Die Mauer war das zentrale Monument des Kalten Krieges und ein Symbol für die Zweiteilung der Welt. Wolfrum schildert die Hintergründe ihrer Entstehung, zeigt, was es hieß, in ihrem Schatten zu leben und lässt die dramatischen Ereignisse des Mauerfalls vor 20 Jahren wieder aufleben.

Quellensammlung

Judt, Matthias (Hg.): DDR-Geschichte in Dokumenten. Beschlüsse, Berichte, interne Materialien und Arbeitszeugnisse, Berlin 1997

Kleßmann, Christoph/ Wahner, Georg (Hg.): Das gespaltene Land. Leben in Deutschland 1945 bis 1990. Texte und Dokumente, München 1993